

Goethe, Johann Wolfgang von: Einladung (1819)

- 1 Musst nicht vor dem Tage fliehen:
- 2 Denn der Tag den du ereilest
- 3 Ist nicht besser als der heut'ge;
- 4 Aber wenn du froh verweilest
- 5 Wo ich mir die Welt beseit'ge,
- 6 Um die Welt an mich zu ziehen;
- 7 Bist du gleich mit mir geborgen,
- 8 Heut ist heute, morgen morgen,
- 9 Und was folgt und was vergangen
- 10 Reisst nicht hin und bleibt nicht hangen.
- 11 Bleibe du, mein Allerliebstes,
- 12 Denn du bringst es und du giebst es.

(Textopus: Einladung. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18768>)